

# Übersicht zum schuleigenen Lehrplan Arbeitslehre-WL

## Jahrgang 8

### Vorbemerkungen:

1. Bei diesem Lehrplan handelt es sich um die Inhalte und die zu fördernden Kompetenzen des Fachs **Wirtschaftslehre**. Dieses ist ein **Teil des Fächerverbundes „Arbeitslehre“**. Ähnlich wie das Fach *Gesellschaftslehre* sich aus den drei Fächern „Geschichte“, „Erdkunde“ und Politik zusammensetzt, so setzt sich das Fach „Arbeitslehre“ aus „Hauswirtschaft“, „Technik“ und „Wirtschaftslehre“ zusammen.
2. Das Fach **Arbeitslehre** hat an der *Gesamtschule* eine **doppelte Bedeutung**. Es wird einmal **im Klassenverband** unterrichtet, d.h. alle Schülerinnen und Schüler werden in den Fachinhalten ausgebildet. Außerdem kann **Arbeitslehre als WP-Fach** gewählt werden. In diesem Fall gehört es zur Fächergruppe I und es werden darin nur jene Schülerinnen und Schüler unterrichtet, die das Fach gewählt haben.
3. Der Bereich **„Wirtschaftslehre“** wird an der *Gesamtschule Brüggen* - je nach Personalsituation - **in den Jahrgängen 8 bis 10** im Klassenverband unterrichtet. Der Unterricht erfolgt: (a) einstündig, (b) zweistündig oder (c) im halbjährlichen Wechsel mit Hauswirtschaft oder Technik.
4. Die **drei** im derzeit gültigen staatlichen Kernlehrplan (Stand Frühjahr 2018) angeführten **Inhaltsfelder** werden im Folgenden **auf die drei Jahrgänge (8-10) aufgeteilt**, d.h. pro Jahrgang wird ein Inhaltsfeld unterrichtet. (Eigentlich sieht der staatliche Kernlehrplan pro Inhaltsfeld einen Doppeljahrgang vor.)
5. **Leistungsmessung und -bewertung**: Grundlage ist die **kompetenzorientierte sonstige Mitarbeit** (z.B. mündliche Mitarbeit in Qualität und Quantität, Mappenführung, Lernzielkontrollen, Präsentationen, Plakatgestaltung, Rollenspiel, Teamfähigkeit usw.). Die **Kriterien** der Leistungsmessung und -bewertung sind den Schülerinnen und Schüler zu Beginn des Schuljahres (bzw. bei Wechsel der Lehrperson) **transparent zu machen**.
6. Die vorgeschlagenen **inhaltlichen Schlagwörter** dienen einer groben Orientierung. Ergänzend dazu kann in den **Sachwortregistern** bzw. **Inhaltsverzeichnissen** der für NRW zugelassenen **Schulbücher** nach weiteren Begriffen und Themen gesucht werden.

## Inhaltsfeld 1: Wirtschaften in privaten Haushalten

Das Inhaltsfeld behandelt die Konsumentenrolle von Kindern und Jugendlichen innerhalb der Gesellschaft. Die Auseinandersetzung mit diesem Inhaltsfeld befähigt Kinder und Jugendliche für Lebenssituationen, in denen sie ihre Bedürfnisse befriedigen wollen und in denen grundlegende finanzbezogene Kompetenzen notwendig sind. Dabei werden Kinder und Jugendliche dafür sensibilisiert, dass sie auf die Verfügbarkeit und Verwendung von Einkommen sowie den Gebrauch und die Nutzung von Gütern für den Endverbrauch angewiesen sind. Hierbei sind auch die Auswirkungen auf die Umwelt sowie das staatliche Handeln in den Blick zu nehmen, die Kinder und Jugendliche in ihren Rechten und Pflichten als Konsumenten beeinflusst.

### 1. Quartal: Grundbedürfnisse des Menschen (PFLICHTTHEMA)

#### Sachkompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler

- unterscheiden zwischen Bedürfnis, Bedarf und Konsum,
- beschreiben exemplarisch Verkaufsstrategien von Unternehmen sowie deren Auswirkungen auf die Konsumentin bzw. den Konsumenten und
- erläutern exemplarisch für Kinder und Jugendliche relevante Maßnahmen zum Verbraucherschutz und nennen Quellen für Verbraucherinformationen.

#### Methodenkompetenzen:

- entnehmen Einzelmaterialien niedriger Strukturiertheit fragenrelevante Informationen (MK 2),
- entnehmen einfachen modellhaften Darstellungen fragengeleitet Informationen (MK 3),
- analysieren in elementarer Form einfache kontinuierliche Texte (MK 5),
- analysieren in elementarer Form diskontinuierliche Texte wie Statistiken, Schaubilder, Diagramme und Grafiken einfacher Strukturiertheit (MK 6) und
- entwickeln angeleitet Kriterien zur Beschreibung ökonomischer Sachverhalte (MK 10).

#### Urteils- und Entscheidungskompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

- beurteilen Verkaufsstrategien im Hinblick auf ihre beabsichtigten Wirkungen und ihren Einfluss auf das Konsumverhalten.

#### **inhaltliche Schlagwörter für dieses Quartal:**

Bedürfnis, Konsum, Bedarf, Taschengeld, Geschäftsfähigkeit usw.

#### **Projektideen:**

Umfrage zum Thema „Taschengeld“ oder „Nebenjobs“

#### **Parallele Themen in WP-Arbeitslehre:**

Hauswirtschaft: Stiftung Warentest (Theorie und Praxis)

Technik: Mobilität (Verkehrsbeeinflussung und -steuerung)

## 2. Quartal: kAoA

Je nach Anzahl der Schulstunden pro Woche, kann dieses Thema zeitlich kürzer oder umfangreicher ausfallen. Zusätzlich können Schwerpunkte des ersten Quartals vertieft werden.

### **inhaltliche Schlagwörter für dieses Quartal:**

Einführung in den Berufswahlpass, Potenzialanalyse und Auswertung, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der BFE-Tage usw.

### **Parallele Themen in WP-Arbeitslehre:**

Hauswirtschaft: Stiftung Warentest (Theorie und Praxis)

Technik: Produkt-Lebenszyklen (Entsorgungskonzepte, Roh- und Wertstoffgruppen)

## 3. Quartal: Konsumverhalten und Verkaufsstrategien (PFLICHTTHEMA)

### Sachkompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben ökonomische, soziale und ökologische Auswirkungen des Kaufs und der Entsorgung ausgewählter Konsumgüter (u.a. Lebensmittel, Elektronikartikel, Textilien) im privaten Haushalt und
- beschreiben exemplarisch an ausgewählten Fallbeispielen den Weg in die Überschuldung.

### Methodenkompetenzen:

- entnehmen einfachen modellhaften Darstellungen fragengeleitet Informationen (MK 3),
- erheben angeleitet Daten durch Beobachtungen und Erkundungen (MK 4),
- identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich und geben diese zutreffend wieder (MK 8) und
- analysieren einfache Fallbeispiele aus dem Alltag (MK 9).

### Urteils- und Entscheidungskompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler

- bewerten die eigenen Konsumwünsche und -entscheidungen im Hinblick auf Nutzen, Qualität sowie ökologische und soziale Folgen,
- beurteilen anhand eines Haushaltsplans die finanzielle Umsetzbarkeit eigener Konsumwünsche und
- bewerten exemplarisch Strategien zur Prävention von und zum Umgang mit Überschuldung.

### Handlungskompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

- organisieren ein überschaubares Projekt im schulischen Umfeld (HK 5).

### **inhaltliche Schlagwörter für dieses Quartal:**

Wirtschaftskreislauf, Angebot, Nachfrage, Wettbewerb, Werbung, AIDA-Formel

### **Projektideen:**

Werbeprodukt selber erstellen (Werbeplakat, Verpackung)

### **Parallele Themen in WP-Arbeitslehre:**

Hauswirtschaft: Recycling (Theorie und Praxis, Upcycling, Kleiderkammer)

Technik: Bauen und Wohnen (Energieverbrauch, Wohnungssuche und Finanzen)

## 4. Quartal: Verbraucherpolitik (FAKULTATIVES THEMA)

Je nach Anzahl der Schulstunden pro Woche, kann dieses Thema eingefügt werden.

### Sachkompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben ausgewählte Personen und Gruppen, ihre Funktionen, Rollen und Handlungsmöglichkeiten (SK 3),
- unterscheiden zwischen Bedürfnis, Bedarf und Konsum,
- beschreiben ökonomische, soziale und ökologische Auswirkungen des Kaufs und der Entsorgung ausgewählter Konsumgüter (u.a. Lebensmittel, Elektronikartikel, Textilien) im privaten Haushalt und
- erläutern exemplarisch für Kinder und Jugendliche relevante Maßnahmen zum Verbraucherschutz und nennen Quellen für Verbraucherinformationen.

### Methodenkompetenzen:

- recherchieren unter Anleitung in eingegrenzten Mediensammlungen und beschaffen - auch unter Nutzung von Inhaltsverzeichnis, Register und Glossar zielgerichtet Informationen aus Büchern und digitalen Medien (MK 1),
- erheben angeleitet Daten durch Beobachtungen und Erkundungen (MK 4),
- analysieren in elementarer Form diskontinuierliche Texte wie Statistiken, Schaubilder, Diagramme und Grafiken einfacher Strukturiertheit (MK 6)
- überprüfen vorgegebene Fragestellungen und eigene Vermutungen u.a. mittels Erkundungen und Befragungen in der Schule sowie im schulischen Umfeld (MK 7),
- identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich und geben diese zutreffend wieder (MK 8),
- analysieren einfache Fallbeispiele aus dem Alltag (MK 9) und
- beurteilen Verkaufsstrategien im Hinblick auf ihre beabsichtigten Wirkungen und ihren Einfluss auf das Konsumverhalten.

### Urteils- und Entscheidungskompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler

- beurteilen grundlegende fachbezogene Sachverhalte vor dem Hintergrund vorgegebener Kriterien (UK 1),
- formulieren in Ansätzen einen begründeten eigenen Standpunkt (UK 2) und
- beurteilen im Kontext eines einfachen Falles oder Beispiels mit Entscheidungscharakter Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns (UK 5).

### Handlungskompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler

- vertreten die eigenen Positionen auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen in angemessener Form im unterrichtlichen Zusammenhang (HK 3),
- nehmen vorgegebene andere Positionen ein und bilden diese probeweise ab (HK 4) und
- organisieren ein überschaubares Projekt im schulischen Umfeld (HK 5).

### **inhaltliche Schlagwörter für dieses Quartal:**

Kaufvertrag, Umtausch, Rückgaberechte usw.

### **Projektideen:**

Stiftung Warentest (Test selber durchführen - z.B. Schokolade der Joghurt)

### **Parallele Themen in WP-Arbeitslehre:**

Hauswirtschaft: Nachhaltigkeit (ökol. Fußabdruck, Lebensmittelverschwendung)

Technik: Bauen und Wohnen (Energieverbrauch, Wohnungssuche und Finanzen)